



VormundschaftsGerichtsTag e.V.



Unter dem Titel „Betrifft: Betreuung“ erscheinen in loser Folge Informationen und Dokumentationen aus der Arbeit des VGT e.V. (der laufende Bezug ist für Mitglieder im Beitrag enthalten). Die Bände 1-7 wurden von Karl-Ernst Brill, der Band 8 von Karl-Heinz Zander herausgegeben – Aktuelle Informationen im Internet unter: www.vgt-ev.de

»Betrifft: Betreuung 1 – 8 «

Nr 1 (1999, 72 S., 7,50 €) enthält Beiträge und Ergebnisse des 6. VormundschaftsgerichtsTags 1998, unter anderem

- Dr. Bernd Schulte: Grundrechtsgarantien und ihre soziale Einlösung
 - zum Betreuungsrechtsänderungsgesetz – Versuch einer Gesetzesfolgenabschätzung aus interdisziplinärer Perspektive;
 - zum ehrenamtlichen Engagement, zum Thema Sterbehilfe;
 - Thesen und Ergebnisse der vierzehn Arbeitsgruppen, u. a. zu Aufgaben der Betreuungsbehörden, Behandlungsrecht, Betreuungsplanung.
- Weitere Themenschwerpunkte bilden „Nachrichten aus Österreich“, mit Überlegungen zur Reform des Sachwalterrechts sowie Vereinsinformationen.

Nr. 2 (2000, 60 S., 7,50 €) enthält Beiträge zu den Themenschwerpunkten:

- Diskussion um die Weiterentwicklung des Betreuungswesens und des Betreuungsrechts (u.a. Leitlinien des VGT e.V., Querschnittsarbeit, Vergütungsfragen, Mittellosigkeit und Regress);



- Sozial-, gesundheits- und rechtspolitische Diskussionen und Gesetzesvorhaben;
- Macht und Ohnmacht in der gesetzlichen Betreuung
- Unterbringungsverfahren und Unterbringungspraxis;
- „Materialkasten“ mit Hinweisen auf Informationen und Dokumentationen zum Betreuungswesen.

Nr 3 (Mai 2001, 104 Seiten, 10,- €) enthält unter anderem die Beiträge und Ergebnisse des 7. Vormundschaftsgerichtstags vom 18.-21.10.2000, der unter dem Leitthema „Selbstbestimmung und Würde im Alter“ gestanden hat. Themenschwerpunkte des Heftes sind:

- Die Rehabilitation älterer Menschen, praktische Erfahrungen, Konzepte und sozialrechtliche Rahmenbedingungen
- Alltag in der Gerontopsychiatrie - Mißstände in der Pflege
- Betreuungsrechtliche Praxis in Einrichtungen der stationären Altenhilfe
- Lebensrisiken und Betreuung
- Fachlichkeit im Betreuungswesen
- Vollmachten
- Datenschutz und Schweigepflicht
- Selbstbestimmung durch Betreuung
- Kooperation und Konflikte
- Berufsrechtliche Regelung für Berufsbetreuer
- Paradigmenwechsel in der Behindertenarbeit

Nr. 4 (2002, 284 Seiten, 15 €)

Zehn Jahre Betreuungsrecht

Qualifizierung der Umsetzung oder erneute Rechtsreform?

enthält u.a.

den Zwischenbericht der Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Betreuungsrecht" zur 73. Konferenz der Justizministerinnen und Justizminister vom 10.-12. Juni 2002 in Weimar

Beiträge zur gesetzlichen Vertretungsbefugnis für Angehörige (Jürgen Thar, Peter Winterstein, Andrea Diekmann)

Betreuungsbehörden: Anforderungsprofil für örtliche Betreuungsbehörden (Margrit Kania) – Orientierungshilfen zum Anforderungsprofil der örtlichen Betreuungsbehörden (Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger des Sozialhilfe) - Die Betreuungsbehörde als Case-Managerin? (Holger Kersten, Reinhard Langholf)

Rechtstatsachenforschung: Betreuungsrechtliche Praxis in Einrichtungen der stationären Altenhilfe (Peter Michael Hoffman, Miguel Tamayo Korte) – Die Lebenslage älterer Menschen mit rechtlicher Betreuung (diess.)

Handlungsfelder: Migration und Betreuung (Ulla Karadeniz) - Problemfelder beim Leben im Heim (Auszug aus dem IV. Altenbericht der Bundesregierung) - Hilfe und Zwang – oder Zwang aus Hilflosigkeit. Eine Tagung von VGT und DGSP (Karl-Ernst Brill)

Stellungnahmen des VGT - zur steuerlichen Behandlung der Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Betreuer - zum zivilrechtlichen Antidiskriminierungsgesetz - zur Forschung an Einwilligungsunfähigen

Berichte von regionalen Vormundschaftsgerichtstagen

Nr. 5 (Mai 2003, 320 Seiten, 17 €)

Zum Wohl des Betreuten

Schutzgarantien und Qualität im Betreuungswesen

enthält die Beiträge und Ergebnisse des 8. Vormundschaftsgerichtstags vom 07.-09.11.2002:

Schutzgarantien und Qualität im Betreuungswesen - Problemskizze zur Umsetzung des Betreuungsrechts unter dem Aspekt von Zielen und Steuerung im Betreuungswesen (*K.E. Brill*).

Der Erforderlichkeitsgrundsatz im Betreuungsrecht wird aus juristischer Sicht (*Prof. W. Seitz*) und der Perspektive der Sozialarbeit (*K.H. Zander*).

Entscheidungen gegen den Willen des Betreuten - Kriterien für Entscheidungen gegen den Willen des Betreuten (*Prof. V. Lipp*) und Voraussetzungen für eine Betreuerbestellung gegen den Willen/ohne Zustimmung der betroffenen Person (*R. Bucic*) - Zwangsbehandlung und Betreuung (*A. Diekmann, Dr. A. Lundt, A. Tietze*) - zur Forschung an und mit einwilligungs(un)fähigen Menschen (*Prof. B. Hoffmann*).

Eignung und Qualifikation von Betreuern: Plädoyer für gemeinsame fachliche Standards in der Betreuungsarbeit (*Prof. W. Crefeld*) - Auseinandersetzung mit den Kompetenzen und Grenzen von Angehörigen (*A. Maaßen, B. Pufhan*) - Befähigung von Betreuern zur Kommunikation (*Dr. J. Wojnar, R. Pohlmann*).

Heime: „Löst die Heime auf“ – Ein Plädoyer für neue Wege für ein Leben mit Behinderung und im Alter (*Prof. K. Dörner*) - Verantwortung des Betreuers für die Lebensqualität des Heimbewohners (*S. Becker, U. Brucker*). - Untersuchung zur betreuungsrechtlichen Praxis in der stationären Altenhilfe (*Dr. M. Hoffmann, M.T. Korte*).

Sterbebegleitung und Sterbehilfe mit Beiträgen aus ärztlicher Sicht (*Dr. W. Hasselbeck*) und juristischer Perspektive (*Dr. A. Jürgens, K. Kutzer, V. Lindemann*). - Volltext der Entscheidung des BGH zur Einstellung lebenserhaltender Maßnahmen vom 17.03.03 mit einer Anmerkung von *Prof. V. Lipp*.

Betreuungsvereine mit Beiträgen zur Interessenvertretung, Aufgaben, Finanzierung.

Nr. 6 (Juli 2003, 368 Seiten, 20 €)

Abschlussbericht der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Betreuungsrecht“ zur 74. Justizministerkonferenz am 11./12.06.2003

Der Band enthält den vollständigen Text des Abschlussberichts mit den Überlegungen und Vorschlägen zur Änderung des Betreuungsrechts einschließlich Anhang sowie den zur „Reform des Betreuungsrechts“ von der 74. Justizministerkonferenz gefassten Beschluss.

Nr. 7 (September 2004, 222 Seiten, 15 €)

Betreuungsrecht in Bedrängnis

Diskussionsbeiträge zum Entwurf eines 2. BtÄndG)

Der Band enthält die Stellungnahme des VGT vom 24. Februar 2004 zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Betreuungsrechts und die ergänzenden Stellungnahmen des VGT zur Regelung einer Pauschalierung der Vergütung vom Mai und Juni 2004.

weitere Schwerpunkte sind

Vertretungsrecht für Angehörige - Überlegungen zu den Bereichen Vermögens- und Gesundheitsvorsorge (*Volker Lipp, Andrea Diekmann*)

Argumenten gegen ambulante Zwangsmaßnahmen zur Behandlung psychisch kranker Menschen (*Volkmar Aderhold, Thomas Bock, Nils Greve*)

Betreuungsvereine – Beratung von Bevollmächtigten bei der Errichtung von Vorsorgevollmachten (*Tobias Fröschle*)

Betreuerhandeln – Kunst, Handwerk, Wissenschaft (*Wolf Crefeld*)

Betreuungsrecht und Sozialgesetzbuch – Möglichkeiten der Koordination und Kooperation (*Rolf Marschner*)

Patientenautonomie am Lebensende – Ethische, rechtliche und medizinische Aspekte zur Bewertung von Patientenverfügungen, Bericht der Arbeitsgruppe "Patientenautonomie am Lebensende" im Volltext

Nr. 8 (Juli 2005, 269 Seiten, 20 €)

Rechtsfürsorge im Sozialstaat

Was ist Aufgabe der Betreuung?

Der Band enthält die Beiträge und Ergebnisse des 9. Vormundschaftsgerichtstags vom 11.-13.11.2004:

Die Eröffnungsvorträge Betreuung: Rechtsfürsorge im Sozialstaat... aus betreuungsrechtlicher Perspektive (*Volker Lipp*) und Betreuung: Rechtsfürsorge im Sozialstaat... aus sozialrechtlicher Perspektive (*Bernhard Schulte*).

Zum Handwerk des Betreuers: - Wohl und Wille als Handlungsnorm im Betreuungsrecht (*Walter Seitz*) - Der Grundsatz der persönlichen Betreuung (*Tobias Fröschle*) – Betreuungsplanung (*Thomas Klie*) - Einige Anmerkungen zum Betreuungsplan (*Guy Walther*) - Persönliches Budget (*Jürgen Thar*)

Zielgruppen der Betreuer Tätigkeit : Rechtliche Betreuung älterer Menschen (*Peter Michael Hoffmann*) - Psychisch kranke Erwachsene: Das Beziehungsdreieck zwischen Klient, gesetzlichem Betreuer und gemeindepsychiatrischen Diensten (*Nils Greve*) - Politische Bildung bei der Betreuung von geistig behinderten Menschen (*Carola von Looz, Rüdiger Pohlmann*)

Qualitätsentwicklung im Betreuungswesen: Qualitätsverbesserung der ehrenamtlichen Betreuung durch professionelle Begleitung (*Konrad Stolz, Jürgen Pippir*) - Qualitätsleitlinien für die Arbeit mit Volunteers (*Alex Bernhard, Adelheid Marcyn-*

zik) - Förderung der Betreuungsqualität durch Gericht und Verfahrenspfleger (Gisela Lantzerath, Wolfgang Raack, Catharina Rogalla)

Diskussion um Patientenverfügungen und Patientenautonomie am Lebensende: Diese Auseinandersetzung fand ihre Kristallisationspunkte in der vom Bundesjustizministerium eingesetzten Arbeitsgruppe "Patientenautonomie am Lebensende", deren Bericht im Juni 2004 vorgestellt wurde, und in dem Zwischenbericht der Enquete-Kommission des Bundestages "Ethik und Recht in der modernen Medizin", der im September 2004 veröffentlicht wurde. Beide Positionen wurden auf dem 9.VGT engagiert vertreten und sind in den aktualisierten Beiträgen von Klaus Kutzer und Ulrike Riedel wiedergegeben.

Der Band wird abgerundet durch die Textausgabe des 2. Betreuungsrechtsänderungsgesetzes und einen Auszug aus der Beschlussempfehlung des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestages zum Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz.

Bestellungen bitte schriftlich an

Vormundschaftsgerichtstag e.V., Kurt-Schumacher-Platz 9, 44787 Bochum

oder per **Fax 0234 – 640 89 70**

Absender:

Name

Straße

PLZ/Wohnort

Ich bitte um Zusendung gegen Rechnung:

Anzahl		Einzelpreis	Anzahl	Gesamtbetrag
	Info – Flyer VGT	kostenlos		
	Betrifft: Betreuung Nr. 1 (1999)	7,50 €		
	Betrifft: Betreuung Nr. 2 (2000)	7,50 €		
	Betrifft: Betreuung Nr. 3 (2001)	10,00 €		
	Betrifft: Betreuung Nr. 4 (2002)	15,00 €		
	Betrifft: Betreuung Nr. 5 (2003)	17,00 €		
	Betrifft: Betreuung Nr. 6 (2003)	20,00 €		
	Betrifft: Betreuung Nr. 7 (2004)	15,00 €		
	Betrifft: Betreuung Nr. 8 (2005)	20,00 €		
	Gesamtbetrag			